

## Nürnberg, Deutschland

Nürnberg, Nürnberg:

Wie hell deine Lichter –  
Schatten  
der Vergangenheit  
lassen meine Lippen beben

Es weht nicht dein Wappen  
Es weht nicht schwarz-rot-gold  
dort, auf  
einst stolzer Burg

Wer war stolz?

Deutschland, Deutschland  
bittersüßer Kern  
Wir sind nicht wir –  
Ich war nie du –

Nürnberg, Deutschland  
meine Stadt?  
Ich schmecke nur  
die Bitterkeit

Deutschland, Aschenland  
siehst du mich?  
Ich suche nach deinem  
Herz in Trümmern

Der Adler hat mit Öfen  
seine Schwinge verbrannt  
hat an Galgen und Mauern  
hat an Stacheldraht  
sein Fleisch in Fetzen gebettet –  
Sein Blut bleibt  
ungeronnen  
für immer an unseren Händen

Nürnberg, Deutschland  
halte stolz  
dein aschenes Haupt gesenkt

Deutschland, Nachtland:  
Weine

die Bitterkeit hinaus

Ich glaube an dich

Du bist fähig

zu lieben

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)